

Herrmann Parkett, Bürgstadt ([www.herrmann-parkett.de](http://www.herrmann-parkett.de))  
mit freundlicher Genehmigung des SN-Verlages Hamburg:

## **Pflegeanleitung für gewachste Holzfußböden**

Diese Pflegeanleitung ist gültig für alle Holzfußböden gemäß der DIN 18 356 - Parkettarbeiten- und DIN 18367 -Holzpflasterarbeiten-, die gewachst sind und mit flüssigem oder pastösen lösemittelhaltigen Wachspräparaten gepflegt werden. Durch die erfolgte Oberflächenbehandlung besitzt das Holz einen Schutz und ist dadurch weitgehend beständig gegen das Eindringen von Wasser.

Der Wuchs und die Struktur des Holzes verleihen den Holzfußböden ihre natürliche Note. Durch die Behandlung des Holzes mit Heiß- oder Warmwachs wird das Holz in der Atmungsaktivität nicht beeinträchtigt.

Das Wohlbefinden des Menschen und die Werterhaltung des Holzfußbodens erfordern die Beachtung eines gesunden Raumklimas. Bei ca. 18°C - 20°C Raumtemperatur und einer relativen Luftfeuchte von 50% - 60% ist das ideale Raumklima erreicht. Höhere Luftfeuchte wird das Holz zum Quellen bringen, während bei niedriger Luftfeuchte das Holz schwindet und sich dabei mehr oder minder große Fugen bilden können.

### **Allgemeiner Hinweis:**

Die Oberflächenbehandlung aller Fußböden unterliegt je nach Beanspruchung einem natürlichen Verschleiß. Deshalb ist eine regelmäßige Reinigung und Pflege erforderlich.

Die Gewährleistung für die Oberflächenbehandlung und den Holzfußboden ist nur dann gegeben, wenn das vom Hersteller vorgeschriebene Pflegesystem angewendet wird. Durch die Nutzung beschädigte und wundgelaufene oder z. B. durch Wassereinwirkung dunkel verfärbte Stellen können aufgefrischt werden. Dies erfolgt durch Spänen mit Stahlwolle (Typ: Stahlwolle extra fein) und erneutes Behandeln mit Wachs oder dem ursprünglich verwendeten Imprägnieröl.

Tische und Stuhlfüße sind mit geeigneten, z. B. kunststoffeingefaßten Filzunterlagen zu bestücken. Bei Verwendung von Stühlen mit Laufrollen nur weiche Rollen nach DIN 68131 verwenden, zusätzlich empfiehlt sich der Einsatz von geeigneten Unterlagen.

### **Benötigte Reinigungs- und Pflegemittel:**

#### **Pflege:**

Die Pflege wird mit dem lösemittelhaltigen Flüssigwachs, Polish ..... durchgeführt. Dabei wird das Wachs mit einem zur Polierballen gefalteten weichen Tuch oder Wollappen hauchdünn aufgetragen und nach dem Trocknen sofort auspoliert. Die Häufigkeit der notwendigen Pflege und wie oft das Pflegemittel verwendet werden muß, ist abhängig von der Nutzung des Raumes.

- In wenig begangenen Räumen, z. B. Schlaf- oder Wohnzimmer reicht ein Pflegemittelauftrag ca. 6 bis 10 Wochen.
- Ist die Benutzung der Böden mittelstark, z. B. Treppen oder Büroräume, so muß das Pflegemittel ca. 1 bis 2 mal im Monat aufgebracht werden.
- Mindestens 1 mal in der Woche muß ein stark genutzter Boden, z. B. Gaststätten, Schulen oder Kasernen, gepflegt werden.

- Wichtig: Immer wenn der Wachsfilm an der Oberfläche des Holzfußbodens durch das Begehen abgetreten ist, muß er erneuert werden.

### **Zwischenreinigung:**

Die Zwischenreinigung oder Unterhaltsreinigung wird immer dann durchgeführt, wenn der Holzfußboden verschmutzt ist. Dabei wird Grobschmutz mit dem Mop, Haarbesen oder Staubsauger entfernt, denn diese Verschmutzungen wirken wie Schleifpapier und sind umgehend zu entfernen. Feiner Schmutz oder Staub wird mit einem nebelfeuchten (wie aus der Wäscheschleuder) Wischgerät oder Lappen entfernt. Dabei kann dem Wischwasser ein im Haushalt üblicher Essigreiniger zugegeben werden.

Den Holzfußboden nicht mit Wasser überschwemmen.

- Die Häufigkeit der Zwischenreinigung richtet sich nach der gewünschten Hygiene des Holzfußbodens. Den Holzfußboden nicht überschwemmen.

### **Grundreinigung:**

Eine manuelle oder maschinelle Grundreinigung ist nach Bedarf durchzuführen.

- In Wohn- oder Schlafräumen meist nur einmal im Jahr
- In sehr stark benutzten Objekten, z. B. Schulen, Kasernen oder Gaststätten zweimal im Jahr.

Wichtig: Eine Grundreinigung ist dann notwendig, wenn sich durch häufiges und zu dickes Aufragen des verwendeten Wachses unansehnliche Schichten aufgebaut haben oder wenn sich das verschmutzte Wachs durch die obengenannte Zwischenreinigung nicht mehr entfernen läßt.

Zur Grundreinigung wird der Reiniger ..... verwendet.

Quelle:

[www.herrmann-parkett.de](http://www.herrmann-parkett.de)

Mit freundlicher Genehmigung aus dem  
Fachbuch für Parkettleger und Bodenleger

Autoren: Remmert, Heller, Spang, Bauer, Brehm, Schwarzmann

SN-Verlag Michael Steinert, Hamburg

ISBN 3-924883-02-5

Stand 1996